

Abb. 2: Venezianischer Rippenbecher. Zeichnung im MS 1:1. (Zeichnung: Hansjörg Frommelt)

Abb. 3: Aus «Emailpunkten» gebildetes Pflanzenornament. Zwischen der Wachsmasse des Deckels, in welcher Fingerabdrücke erkennbar sind, und der Emailmalerei sind als matte Linien die Reste der ehemaligen Blattvergoldung zu sehen. Vergrößerung. (Detailaufnahme: Paul Frick, LLM Vaduz)

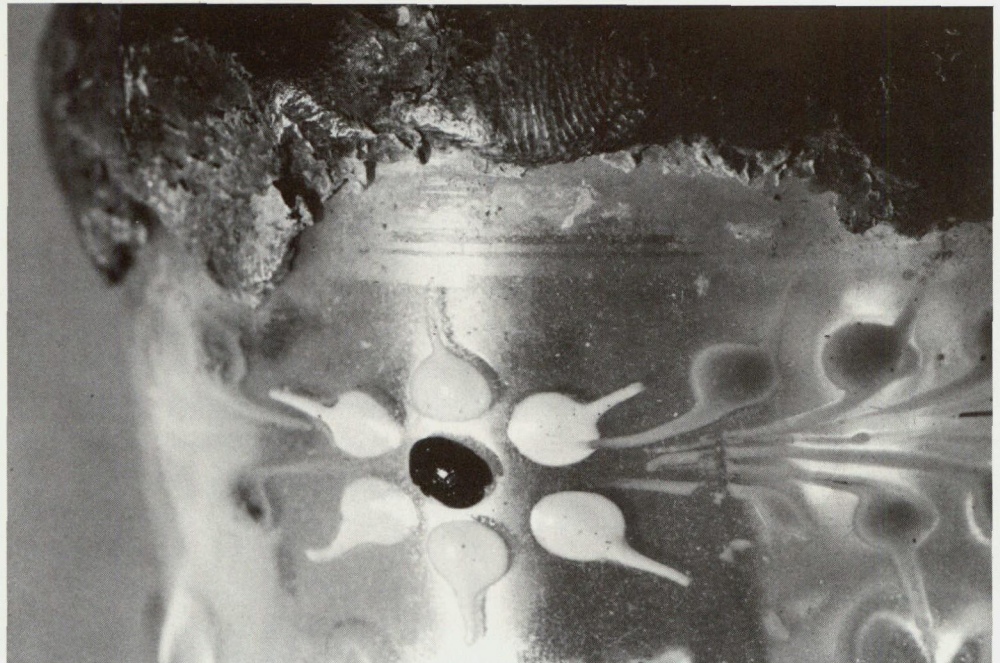


Abb. 4: Ansicht auf den aus braunem Wachs gekneteten Deckel des Glasreliquiars. Am Rande befindet sich das bischöfliche Siegel. Abbildung im MS 1:1. (Aufnahme: Paul Frick, LLM Vaduz)

